

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

61 (1.3.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 61. Drittes Blatt. Sonntag den 1. März (folgt ein viertes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 18937. Beleuchtung von Treppen bewohnter Gebäude betreffend.

Die Hauseigentümer der Residenz machen wir darauf aufmerksam, daß das Reichsgericht in mehreren Entscheidungen eine Verpflichtung des Hauseigentümers anerkannt hat, die Fluren und Treppen seines Hauses, welche nach ihrer Beschaffenheit im dunkeln Zustand jeden Passanten der Gefahr aussetzen würden, sich zu beschädigen, bei eintretender Dunkelheit so lange zu beleuchten, als der regelmäßige Verkehr im Hause stattfindet. In zahlreichen Fällen hat ein solches Unterlassen nicht nur eine Schadenersatzforderung seitens des Beschädigten, sondern auch eine Strafverfolgung wegen fahrlässiger Körperverletzung nach sich gezogen und erscheint ein solches Vorgehen zumal dann begründet, wenn der Betroffene durch seinen Dienst angehalten ist, die Wohnungen noch bei Dunkelheit aufzusuchen (Briefträger zc. zc.).

Es dürfte sich daher für die Hauseigentümer in ihrem eigenen Interesse empfehlen, für genügende Beleuchtung selbst pünktlich besorgt zu sein oder die Fürsorge in dieser Richtung den von ihnen bestellten Hausverwaltern oder auch den Inhabern der einzelnen Wohnungen vertragsmäßig aufzuerlegen.

Karlsruhe, den 25. Februar 1896.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 20591. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Groß. Bezirksamts Ettlingen in der Gemeinde Ettlingenweiler die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 28. Februar 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 20732. Die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Schardt, Erlenbach, Freisbach und Steinweiler betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Königl. Bezirksamts Germersheim in dem Gehöfte des Zuchtierhalters Jakob Frech in Schardt die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und demgemäß Gehöftsperrung verfügt ist.

Auch wurde die Ausfuhr von Wiederläufern und Schweinen aus der Gemarkung Schardt, sowie das Durchtreiben der vorbezeichneten Tiere durch diese Gemarkung bis auf Weiteres verboten. Ausnahmen hiervon sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Königl. Bezirksamts Germersheim zulässig. Die Sperre der Gemarkungen von Erlenbach, Freisbach und Steinweiler ist wieder aufgehoben; dagegen bleibt die verfügte Sperre der besuchten Gehöfte vorerst aufricht erhalten.

Karlsruhe, den 29. Februar 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

33.

Aufgebot.

Nr. 4861. Die Wittve Anna Müller in Staufen hat das Aufgebot der Partiaobligationen des 4% badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1862/64 Lit. B. Nr. 07800 über 500 Gulden, Lit. A. Nr. 05524 über 1000 Gulden, Lit. C. Nr. 11091 über 200 Gulden, Lit. C. Nr. 05275 über 200 Gulden und des 4% badischen Eisenbahnlehens vom Jahre 1880 Lit. C. Nr. 09806 über 500 Mark, Lit. E. Nr. 09296 über 200 Mark, deren Besitz und Verlust glaubhaft gemacht ist, beantragt. Der Inhaber der Urkunden wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Dienstag den 10. April 1900, Vormittags 9 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunden vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunden erfolgen wird.

Karlsruhe, den 18. Februar 1896.

Groß. Amtsgericht II.

gez. Siegel.

Dies veröffentlicht:

Rapp, Gerichtsschreiber.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

Die verehrlichen Mitglieder werden zu der am

Montag den 9. März 1896, Abends 8 Uhr,

im Gasthaus zum **Weisson Bären**, Karl-Friedrichstraße 28 (oberer Gartensaal), stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

ergebenst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht für 1895, Genehmigung der Bilanz und Beschlußfassung über die Verwendung der Erübrigung.
2. Wahlen zur Erneuerung des Aufsichtsraths.

Der Eintritt ist nur den Mitgliedern des Vereins gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet. Die Rechnungsnachweisungen für 1895 nebst Bilanz liegen im Geschäftsbüro des Vereins, Bähringerstraße 45, und in den Vereinsläden zur Verfügung der Mitglieder bereit.

Karlsruhe, den 28. Februar 1896.

Der Aufsichtsrath des Lebensbedürfnisvereins Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.

H. Krumel, Vorsitzender.

Bauplatz-Versteigerung.

Mittwoch den 4. März d. J., Vormittags 11 Uhr, werden auf der Kanzlei des Groß. Domänenamts Karlsruhe infolge eines Nachgebots nochmals öffentlich versteigert:

ungefähr 660 qm Baugelände nebst zugehörigem Straßenterrain, welche bearengt sind westlich von der Verlängerung der Morgenstraße, südlich von der projektierten Parallelstraße zur Luisenstraße.

Wohnungen zu vermieten.

— Bahnhofstraße 28 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und Veranda nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Anzusehen von 11 Uhr Morgens an. Näheres im Laden.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 23. April zu vermieten: Bürgerstraße 97, Beierthelm.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf sogleich wird in der Stadt (Seitenbau und Hinterhaus nicht ausgeschlossen) eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1664 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Badischer Frauenverein.

3.1. Das unter dem Protektorat Ihrer Königlich hohen Hoheit der Großherzogin stehende Seminar zur Ausbildung von Haushaltungsdienstleistungen an Mädchenschulen (Volksschulen, Fortbildungs- und Haushaltungsschulen, Instituten &c.) beginnt seinen 7. Kurs Freitag den 1. Mai und schließt ihn Ende September.

Das Honorar beträgt für Unterricht, Kost und Wohnung 200 bezw. (für Nicht-Badenserinnen 250 M.), für Pensionärinnen u. 160 M. falls der Teilnehmerin gestattet wird, außerhalb der Anstalt zu wohnen.

Nach erfolgreicher Ablegung der Schlussprüfung erhalten die Teilnehmerinnen von der Badischen Oberschulbehörde ein Befähigungszeugnis.

Anmeldungen wollen bis längstens 15. April an den unterzeichneten Vorstand eingereicht werden, der auf Verlangen auch Prospekte versendet.

Karlsruhe, den 11. Februar 1896.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Bekanntmachung.

Den Fortbildungsunterricht betreffend.

Nach §. 2 des Gesetzes vom 18. Februar 1874 sind Eltern, Arbeits- und Lehrherren verpflichtet, die fortbildungsschulpflichtigen Kinder, Lehrlinge, Dienstmädchen u. s. w. zur Teilnahme am Fortbildungsunterrichte anzumelden und ihnen die zum Besuch desselben erforderliche Zeit zu gewähren.

Zu widerhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 50 M. bestraft (Abs. 2 deselben §.). Fortbildungsschulpflichtige Dienstmädchen, Lehrlinge u. s. w., die von auswärts hierher kommen, sind sofort anzumelden, ohne Rücksicht darauf, ob dieselben schon in ein festes Dienst- oder Lehrverhältnis getreten oder nur versuchs- oder probeweise aufgenommen sind.

Karlsruhe, im Januar 1887.

Der Stadtschulrat:

G. Specht.

(Kreuzstraße 15.)

Werkzeug-Versteigerung.

Montag den 2. März, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im Auktionslokal Jähringerstraße 29 zum Höchstgebot gegen baar versteigert: 7 Stück große, 24 mittlere und 8 kleinere Schraubwangen, 2 kleine Schraubmeißel, 2 große Hobelbänke, 2 Feingrahnen mit Werkzeug, 1 Erdölstrumpflampe, Lochbeutel mit und ohne Hefte, 8 Nutheisen, 1 Fuchschwanz, 2 Feilkluppen, 1 Bohrwinde, 2 große Sägen (1 Schlich- und 1 Abschlüge), 1 Schleifsteinfaß mit Gestell, 2 Weinsäffer, 2 bito, offen, 1 großer Vogelfäßig, 1 Kinderlauffußel, 1 spanische Wand, 1 Schrank ohne Rückwand, 1 Blumengefäß mit Blech, einfaß, 1 Eßlör, 5 Stück Rahmen, 5 Stück Fournirulagen, 1 Stück Dachpappe, eiserne Haken und Rechen, 1 Kiste Bildhauerarbeiten u. Verschied. (NB. Sämtliches Werkzeug ist beinahe neu), wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Pianino-Versteigerung.

3.1. Dienstag den 3. März d. J., Vormittags 11 Uhr, versteigere ich im Auftrage in meinem Laden Karlsruherstraße, neben der bad. Presse, gegen Baarzahlung: ein in Eichen elegant ausgestattetes, gebrauchtes, aber sehr gut erhaltenes Pianino mit gutem Ton (Patent F. Seyfarth in Mannheim). Das Instrument kann vorher besichtigt werden.

B. Kossmann, Auktionator.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Familie mit einem Kind sucht sofort eine kleinere Wohnung. Bahnhofsvorstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 1668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Familie ohne Kinder, mit kleinem, feinem Geschäft, sucht auf 28. April im Centrum der Stadt eine helle Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit Zugehör. Gefl. Offerten unter Nr. 1661 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Familie sucht auf sofort eine Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist auf den 1. März zu vermieten: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, 4. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist auf 15. März abzugeben: Markgrafenstraße 35, 2. Stock. Zu erfragen daselbst von 10 Uhr.

* Hirschstraße 15, parterre, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. März billig zu vermieten.

* Ein helles, möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist an ein solides Fräulein sofort zu vermieten: Leopoldstraße 37a im Laden.

* Marienstraße 10 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldstraße 78 ist im 2. Stock ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* An einen Herrn oder soliden Arbeiter ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: Karlsruherstraße 54 im 3. Stock des Seitenbaues.

* Luisenstraße 77, im 3. Stock links, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer

ist sofort oder später zu vermieten: Rudolfsstraße 26, parterre links, nächst der Durlacher Allee.

Bouglasstraße 32

sind zwei sehr schöne, geräumige, gut möblierte Zimmer per sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. *2.1.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist an einen soliden Arbeiter auf 1. März zu vermieten: Kronenstraße 2 im 4. Stock, Hinterhaus.

Schlafstelle.

* In einem großen, auf die Straße gehenden Zimmer ist eine Schlafstelle mit Kost an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 11 im 3. Stock.

* 2.1. Ein schöner, heller Raum, parterre, mit vier großen Fenstern und Gasheizung, für ein ruhiges Geschäft oder als Magazin sehr geeignet, ist per Juli oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

* Ein anständiges Fräulein sucht sofort ein möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 1656 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein kleineres, hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingange zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1652 erbeten.

Pension-Gesuch.

* 3.1. Junger Kaufmann sucht auf 1. April Pension bei guter Familie. Familienanschluss erwünscht. Offerten unter Nr. 1663 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, anständiges Mädchen kann sofort eintreten. Näheres Herrenstraße 15 im Laden.

* Ein ehrliches, braves Mädchen findet sofort Stelle: Lessingstraße 3a im Laden.

* Ein einfaches, bescheidenes Mädchen für häusliche Arbeiten auf kommendes Ziel (1. April) gesucht: Friedenstraße 28, parterre.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für Hausarbeiten auf Mitte März gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Wegen Krankheit meines Mädchens suche sofort ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, ehrlich und reinlich ist. Appenzeller, Amalienstraße 27.

* 2.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf 1. April gesucht: Söstenstraße 64, zwei Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort oder später bei kleiner Familie Stelle. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 149 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 141, 2 Treppen hoch links, Eingang Marktplatz.

Dienst-Gesuch.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle auf 1. April. Zu erfragen Wielandstraße 32, parterre.

2.1. **20000 Mark,** II. Hypothek, auf ein prima Haus in der Nähe des Hauptbahnhofs per Ende April gesucht. Offerten unter Nr. 1658 an das Kontor des Tagblattes.

200 bis 300 Mark werden sofort auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 1665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter-Gesuch.

2.1. In ein Engros-Geschäft wird zu sofortigem oder baldigem Eintritt ein tüchtiger Buchhalter gesucht und werden schriftliche Angebote unter Angabe von Referenzen, Gehaltsanspruch &c. unter Nr. 1667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein tüchtiger Möbeltapezierer, welcher in besseren Polsterarbeiten bewandert ist, zu sofortigem Eintritt bei

Dewerth, Kaiserstraße 97.

Schuhmacher,

ein jüngerer, für dauernde Arbeit gesucht: Waldhornstraße 24.

Wir suchen für unser Kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft mehrere mit der Branche durchaus vertraute, tüchtige

Verkäuferinnen

zum Eintritt per 15. März. Gefl. Offerten mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie an

Geschwister Knopf, Karlsruhe.

21. Ein Fräulein in eine Conditorei mit Café sofort gesucht. Photographie erwünscht. Familienanschluss.

Hans Schreiber, Conditorei in Offenburg.

Kinderfräulein für nach Marseille gesucht. Dasselbe muß flott nähen und bügeln können und im Serviren gewandt sein. Reisevergütung bei 25-30 Fros Monatsgehalt. Näheres Akademiestraße 40, 1 Treppe hoch, von 1-3 Uhr.

Haushälterin.

Eine Dame, Mitte der 50er Jahre, sucht eine Frau in ähnlichem Alter, welche die Haushaltung besorgt. Offerten unter Nr. 1666 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mädchen-Gesuch.

32. Ein zuverlässiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle sonstigen vorkommenden Hausarbeiten gewissenhaft besorgt, wird sofort gesucht.

Jacob Geiger, Erster Karlsruher Bazar, Kaiserstraße 135.

Gesucht

wird ein einfaches jüngeres Mädchen für häusliche Arbeit: Wielandstraße 32, parterre.

Privatmädchen,

welche kochen können und die Hausarbeiten mitbesorgen, finden sofort Stellen durch Frau Ida Kühnenthal, Zähringerstraße 72.

Gesucht

wird auf 1. April ein williges, fleißiges Mädchen in eine kleine Haushaltung. Näheres Scheffelstraße 35 im 2. Stock.

Kaufmännische Lehrstelle.

21. In meinem Modewaren-Geschäft ist eine Lehrstelle zu besetzen.

C. Berner, Kaiserstraße 187.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das chirurg. Instrumentenfach gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen zu mir in die Lehre treten.

Friedr. Kohn, Fabrikant chirurg. Instrumente, Kaiserstraße 184.

Lehrling gesucht.

31. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Glasererei zu erlernen, kann bei sofortiger Besoldung auf Ostern eintreten bei R. Wagner, Glasermeister, Herrenstraße 6.

Glaser-Lehrling.

31. Ein Junge, welcher die Glasererei erlernen will (am liebsten vom Lande), kann sogleich oder bis Ostern eintreten.

K. Jauch, Bahnhofstraße 12.

Schreiner-Lehrling gesucht

somit oder auf Ostern. S. Schick, Bau- und Möbelschreiner, Waldstraße 33.

Monatsfrau,

eine ordentliche, wird gesucht: Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

31. Eine Dame, Ende der 20er Jahre, musikalisch gebildet, sucht Stelle als Gesellschafterin, Vorleserin. Dieselbe beansprucht keinen Gehalt, nur fl. Taschengeld; würde auch einzelne Stunden als Vorleserin annehmen. Offerten unter Nr. 1671 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Posten-Gesuch.

Ein in der Holz- und Fournierbranche durch aus erfahrener junger Mann sucht in dieser oder einer andern Branche Stelle als Aufseher, Magazinier oder Reisender. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 4643 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrstelle-Gesuch.

Für ein junges Mädchen aus guter Familie mit guter Schulbildung wird auf 1. oder 15. April Stelle auf einem kaufmännischen Bureau gesucht.

Gest. Offerten unter Nr. 1654 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

21. Ein älterer Kaufmann mit vielseitigen Kenntnissen in verschiedenen Geschäftszweigen empfiehlt sich zur Führung und Abschluß der Bücher, sowie Ausschreiben der Rechnungen, auch Tag- und Stundenweise, gegen mäßige Vergütung. Gest. Anträge unter Nr. 1660 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Eine perfekte Kleidermacherin für Damen- und Kindergarderobe, Confitmandenkleider, auch im Weißnähen geübt, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Zähringerstraße 96 im 4. Stock.

Näherin

sucht noch Kundenhäuser im Weißnähen, Kinderkleideranfertigen sowie im Ändern und Ausbessern von Wäsche und Kleidern. Näheres Herrenstr. 35, eine Treppe hoch links.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Mann, Sattler, welcher im Klemmnähen bewandert ist, auch Pferdegeschirre repariren kann, sucht Beschäftigung in einer Fabrik oder Bierbrauerei. Derselbe würde auch nebenbei die Stelle als Portier annehmen. Adressen bittet man unter Nr. 1658 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren

wurde am Samstag Mittag vom Kindergarten (Hirschstraße) bis zur Kaiserstraße ein Summischuh. Der redliche Finder wird gebeten, denselben Kaiserstraße 177 im Laden abzugeben.

Verloren.

Am Donnerstag Abend 6 1/2 Uhr wurde auf dem Wege Bahnhofamt, Kriegstraße, Kronenstraße bis zu Kaufmann Rothweiler ein Portemonnaie mit Inhalt verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung Marienstraße 29 im 8. Stock abzugeben.

Verwechselt.

Am Freitag Abend wurde im Theater (unterer Gang rechts zu den Speisigen) ein schwarzes Krimmer-Capes mit schwarz und weißem Seidenfutter gegen ein braunes verwechselt. Es wird gebeten, dasselbe bei Herrn Logenmeister Pieder unzutauschen.

Prachtbibel,

2 Bände, ganz neu und ungebraucht, zu verkaufen. Ankaufspreis 110 Mark, Verkaufspreis 80 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 1655 an das Kontor des Tagblattes.

Eine Waschmaschine

(Patent Jähnel), sowie eine Tischwaschmaschine werden sehr billig abgegeben. Näheres Kaiserstraße 177 im Laden.

Ein Kassenschrank,

beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 81/83.

Ein Kasten-Kinderfahrgewagen, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 9 im 3. Stock des Seitenbaus.

Wagen- und Pferdegeschirre zu verkaufen. Ein Messerbreak, ein Bernerwagen mit Verbed, ein fast neues, sehr gutes Pferdegeschirr (Münchener Leder, halbsilber-plattirt), zwei einfache Pferdegeschirre, eine Pferdelederdecke, ein Pferdegeschirr, ein Paar Kreuzbügel, sowie ein Hintergeschirr, alles in sehr gutem Zustand, ist Amalienstraße 10 zu verkaufen.

Piano,

ein noch gut erhaltenes, wird bei sofortiger Besoldung zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 1669 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind gesucht.

Margartenstraße 28, im 4. Stock, wird sofort ein Kind in Pflege genommen; dasselbst kann auch ein Mädchen eine Schlafstelle haben.

Zu einem bessern, bürgerlichen Mittagstisch werden noch einige Herren gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Fleischpastetchen empfiehlt H. Hildenbrand, Hof-Conditor, Waldstraße 8. Telefon 866.

Emil Röderer, Conditor, Zähringerstraße 21, empfiehlt täglich frisches Kaffee- und Theegebäck, diverse Kuchen, Torten und Gebäckereien, sowie Desserts. Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt. Abgabe von Vereinsgegenständen.

Sämtl. Kindernahrungs-mittel empfiehlt in stets frischer Waare Jul. Dehn Nachfolger, Zähringerstrasse 55. Fernsprecher 21. Includes image of a child and product tins.

Badesalze, Mineralwasser (frische Füllung). Includes image of several bottles. Emser Bafillen, Cobener Bafillen. Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt. Drogerie Carl Roth.

Medicinal-Leberthran. Includes image of a fish. In vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geneigten Abnahme Julius Dehn Nachf. Täglich frische Schweinswürste per Paar 15 Pfg.

Gustav Müller, am kath. Kirchenplatz. Includes image of a pig. 112. Ueber P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Für Haarleidende gibt es kein Mittel, welches für den Haarboden so stärkend, reinigend u. erhaltend wirkt und, wo noch die geringste Keimsfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse), selbst vorgeschrittene Kahlheit sicher beseitigt, wie dieses allbewährte, ärztlich auf das Beste empfohlene Kosmetikum; Pomaden u. dgl. sind hierbei völlig nutzlos. — Obige Tinktur ist in Karlsruhe nur acht bei E. Wolf Wwe., Parfümerie, Karls-Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 und 3 Mk.

10.6. Graue Haare

erhalten sofort ihre frühere Farbe wieder bei Anwendung der amtlich untersuchten und ärztlich empfohlenen **Frz. Kuhn'schen** Haarfärbemittel (Nf. 1.50 bis Nf. 5.—) in blond, braun und schwarz. Nur acht und sicher wirkend mit Schutzmarke und verlange man dabei stets die Haarfärbemittel der Firma **Frz. Kuhn**, Parfümerie, Nürnberg. Hier bei **A. Kiefer**, Fris., Kaiserstr. 92, **L. Haemer**, Hof-Fris., Marktpl. 5, **Herm. Bieler**, Fris., Kaiserstr. 223 und **J. Merz**, Fris., Kaiserstr. 107.

Wie neu wird Jeder

mit **Bechtel's Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden Gewebes und Farbe, vorrätig in 1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. bei **Adolf Körner**, Drogerie, Ludwigplatz 61, **H. Burkart**, Werderstraße 61, **L. Lehle**, Gartenstraße 37. 20.7.

**Crème-Iris,
Crème-Iris-Seife,
Crème-Iris-Puder**

empfehlen zu Originalpreisen
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Feine Abfallseife

das Pfd.-Pack. zu 60 Pfg. empfiehlt
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Ein flotter Schnurrbart

wird erzielt à Dose 1 M. 50 K und 3 M.
Enthaarungspomade
entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarschwamm und greift die zarteste Haut nicht an. Preis 1 M. 50 K.

Lilienmilch
beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe und Sommerprossen. Preis 1 M. 25 K und 2 M.
Haarkräuselpomade
macht die schönsten Lockenbaare. 1 M.
H. Fischer, Friseur, Stuttgart,
K. Moser, Friseur, Karlsruhe.
Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.

Antikrinin

(Haarentfernungsmittel)
ächt à Dose M. 1.50, 1.70 und M. 2.— bei
H. Bieler, Friseur,
Kaiserstraße 223.



Giftweizen (Mäusegift)
empfehlen
Julius Dehn Nachf.

Unter-Beinkleider

ohne Naht
in Wolle und Baumwolle, prima Qualitäten, zu sehr billigen Preisen.
Heinrich Cramer,
6.4. 189 Kaiserstrasse 189.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
geliehen im Herrenkleider-Magazin von
Friedrich Marfels,
36 Kaiserstraße 36.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und tadellosten Sitz. Durch vorzügliche Neu-Einrichtung bin ich in der Lage, den höchsten Ansprüchen zu genügen, sowohl in Bezug auf guten, eleganten Sitz und Solidität der Ausführung, als auch auf Billigkeit der Preise.
Probhemden stehen zu Diensten.

Heinrich Cramer,
105. 189 Kaiserstrasse 189.

Fertige Betttücher

à M. 1.—, M. 2.—, M. 3.—, M. 4.—
sind stets am Lager. 10.4.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Ausverkauf.

Sämtliche **Kurzwaren** und **Posamentriewaren**, teilweise unter **Selbstkostenpreis**, empfiehlt

L. Voit,

6.1. 247 Kaiserstraße 247.

Eiserne Bettstellen,

grosse Auswahl,
ganz besonders billig,
empfehlen

Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Für Brautleute!

Möbel.

Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaren und Spiegeln sowie kompletten Ausstattungen.

P. Hirt, Ruppurrerstraße 36.

Ausverkauf

wegen Umzug.
Sämtliche **Holz- und Polster-
möbel** werden, um rasch zu räumen,
zu jedem annehmbaren Gebote ab-
gegeben: Zirkel 8 bei **J. Göb.**
Vom 1. April ab befindet sich mein
Geschäft Waldhornstraße 32.

Reparaturen u. Stimmen

von Pianos, Flügeln und Harmoniums, ge-
diegene fachmännische Ausführung unter
eigener Leitung, sowie

Stimm-Abonnements
übernimmt zu mässigen Preisen als
Spezialität

H. Maurer, Pianolager,
Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost.

10.7. H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfehlen als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, feder-
leicht, von bestem Material gefertigt.

Frau-Ninge,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,
Juweller- und Ringsfabrikant-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Vorteilhafter als in Berlin und Wien kauft
man bei



Herstellung in pressanten Fällen binnen 2 Stunden.
Complete Typen-Druckerei von 3 Mk. an.
Permanent-Farbenkissen 60 Pfg.
Oehler's Stempelfabrik und Papierhandlung,
Werderplatz 34 a (gegenüber der Polizeistation).

3.2. Patentirte Citronen-Pressen

empfehlen
F. Mayer & Cie.,
Hoflieferanten, Rondellplatz.

Geschäfts-Empfehlung.

6.2. Empfehle mich im Ausarbeiten von **Betten**
und **Möbeln**. Das Aufmachen von **Vorhängen**,
Repariren der Jalousien, ebenso das **Tapezieren**
einzelner Zimmer wird prompt und billigst aus-
geführt im **Tapeziergeschäft** von

Emil Meess,
Bitorlastraße 17.

Für Wirthe.

*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren
Wirthen zur Besorgung von Kellerarbeiten jeder
Art bei rascher und billiger Bedienung.
Achtungsvoll

Christ. Frank, Küfer,
23 Waldstraße 23.

Empfehlung.

*3.3. Empfehle mich im Ofen- und Herdfehen,
Rufen und Ausmauern zu billigsten Preisen und
bei pünktlicher Arbeit.

H. Heinzelmann sen., Hafnermeister,
Schwanenstraße 1.

Für Brautleute

empfehle weiße gereinigte **Bettfedern** von 2 1/2 Mk.
an per Pfd., **Dannen** von 5 Mk. an, **Barchent**,
Federleinen zu billig gestellten Preisen.

J. Müller, Tapeziergeschäft,
6.5. Ditschstraße 15.

Bettfedern! Bettfedern!

sehr füllreich und staubfrei à 1.70 Mark bis zu
den feinsten Sorten empfiehlt

Jul. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.

G. Hummel, Handelsgärtner,

Kaiser-Allee 93,
empfehl ich bestens im Anfertigen
von Bindereien aller Art, als: Brautz,
Ball- und Gratulationsbouquets,
Kränze, Guirlanden u. Große Auswahl
in Topfpflanzen. Pünktlichste und billigste
Bedienung. 85.
Telephon-Anschluß Nr. 320.



Flaschenschränke,
Flaschengestelle,
Flaschenauslaufgestelle,
Flaschenkörbe,
Schirmständer,
Garderobenständer
zu billigen Preisen bei
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke Douglasstrasse.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrich-
tungen,
Saublerei
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Anzeige.

*38. Irdenes und Steingeschirr, Blumen-
typen in schöner Auswahl zu billigsten Preisen bei
Hafner **Heinzelmann sen.,** Schwannen-
straße 1.

Irdenes Geschirr

in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen
bei
Edmund Eberhard,
Ludwigsplatz 40a.

Ofen- u. Thonwaarenfabrik

von
J. Ewald Wwe.,
Durlach,

empfehl ich ihr reichhaltiges Lager in Thonofen und
Herden verschiedener Farben und Größen, Bau-
verzierungen, Gefirnissen u. dgl. in schönster und
größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Kataloge, Zeugnisse von Privaten und Behörden
stehen jederzeit franco zu Diensten.

Hochachtungsvoll
D. D.

10.9.

Rückladungsgelegenheiten:

- 1 Wagen leer von Hamburg nach Karlsruhe,
- 3 " " " Mannheim nach Karlsruhe,
- 1 " " " Mosbach nach Karlsruhe,
- 1 " " " Triberg nach Karlsruhe,
- 1 " " " Böttsch nach Karlsruhe,
- 1 " " " Darmstadt nach Karlsruhe,
- 1 " " " Karlsruhe nach Chemnitz,
- 1 " " " Karlsruhe nach Baden-Baden,
- 1 " " " Karlsruhe nach Frankfurt a. M.

Nähere Auskunft ertheilt 5.5.
Heinrich Windecker's Möbeltransport,
Akademiestr. 14, vom 23. April ab Akademiestr. 18.

Seckartoffeln.

Einige Zentner sehr schöne Seckartoffeln,
magnum bonum, per Zentner 2 Mark zu haben:
Rheinstraße 53, Mühlburg.

Zum Kronprinzen.

Morgen Montag Schlachttag.
Frau Meyer Wwe.

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Confirmanden-Anzüge

in Cheviot-, Hammgarn- und Buckskin-Stoffen

empfehlen in großer Auswahl in nur guten, dauerhaften Stoffen und
elegant passend zu

Mt. 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 bis 38.

Für Anfertigung nach Maass

große Auswahl in verschiedenen Stoffarten.
Bekannt beste Ausführung und billigste Preise.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Streng feste, sehr billige Preise.

Für Confirmanden

empfehle außerordentlich preiswerth:

für Knaben:

Hemden Stück 1.50, 1.90, 2.50.
Kragen, rein Leinen, 25, 30, 40, 50 Pfg.
Manschetten, " Paar 40 u 50 Pfg.
Cravatten, schwarz und weiß, Stück 10,
15, 25, 50 Pfg.
Handschuhe, G. Iacó, Paar Mt. 1.—,
1.50, 2.—.
Taschentücher, Leinen, 1/2 Duzend von
Mt. 1.— an.
Hosenträger Paar 30, 50, 75 Pfg., Mt. 1.—.
Schnitten und Manschettenknöpfe.

für Mädchen:

Hemden 75 Pfg., Mt. 1.—, 1.50, 2.—,
2.50, 3.—.
Hosen Paar Mt. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50.
Corsetten St 90 Pfg., Mt. 1.25, 1.50, 2.50.
Unterrocke m. Stickeri 1.20, 1.50, 2.—, 2.50.
Taschentücher mit und ohne Spitze in
reichster Auswahl, Stück von 30 Pfg. an.
Handschuhe Paar 20, 40, 75 Pfg., Mt. 1.—,
1.50, 2.50.
Schürzen in reichster Auswahl von 50 Pfg. an.

Größte Auswahl in Cretonne zur Anfertigung von Bäsche,
Mt. 25, 30, 40, 50, 60 Pfg.

Stickerien Mt. 15, 20, 25, 30, 50, 70, 90 Pfg., Mt. 1.20.

Muster zur Selbstanfertigung gerne zu Diensten.

Josef Maier, Wäschefabrik,

Ecke Kaiser- und Ritterstraße.



Wilh. Devin,

Krausbeck's Nachf.

Hof-Uhrmacher,

124 b Kaiserstrasse 124 b.

Größtes Lager in allen Arten

6.1.

Taschenuhren

zu Konfirmations-Geschenken.

Reellste Bedienung.

Billigste Preise.

Soeben erschien die Pianoforte-Ausgabe des Oberstörter'schen

Kaiser-Marsches

(Großer Militärmarsch), w. einige Tage vergriffen war, im Neudruck. — 6. Auflage. —

Der Marsch wird in Berlin täglich zur Parade, in Nonne-Concerten etc. gespielt. Für Pianoforte bis jetzt in 5000 Expl. abgesetzt. Das Orchester-Arrangement, neu bearbeitet und mit einer Coda erweitert von R. Kiener, gelangt heute in der Festhalle als Nr. 1 zum erstenmale hier zur Aufführung.

Ferner erscheint demnächst die Orchester-Ausgabe der beliebten Maxinka:

Gruß aus Karlsruhe,

Pianoforte-Ausg. mit Abbildung von Karlsruhe Nr. 1.25.

Schönster Geschenkartikel (Gruß) nach Anwärts.

Die Verlags handlung:

R. Kiener & Co.,
Erbprinzenstraße, am Rondellplatz.

Soeben erschien:

Mascagni's erster Walzer,

betitelt „Mein erster Walzer“, für Pianoforte M. 2.—

Zu beziehen durch das Musik-Gross-Sortiment

R. Kiener & Co.,

Erbprinzenstrasse
(am Rondellplatz).

Zum Abschlusse

von

Feuer = Versicherungen

für

die „Colonia“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,

Bezirksagentur,
Kaiserstraße 166.
Telephon-Anschluß Nr. 52.

Ludw. Ziegler,

Akademiestraße 42,

General-Agent der

Allgemeinen Versorgungs-Anstalt

Lebensversicherungs-Gesellschaft,

Betreter der

Feuerversicherungsgesellschaft

Deutscher Phönix,

der

Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim,

des

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen

Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
ertheilt Auskunft und vermittelt Versicherungsabschlüsse kostenfrei.

Unteragenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Aug. Sander & Co.,

4.1. Waldstraße 15,

empfehlen in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

Confirmandenstoffe

für Mädchen: schwarze, weisse und crème Cachemires, Crêpe und Cheviot etc.,

für Knaben: schwarze und blaue Cheviots und Kammgarne etc.;

ferner empfehlen wir fertige Schürzen in allen Größen.

Confirmanden-Filzhüte,

grösste Auswahl, — neueste kleidsame Formen — empfiehlt zu außergewöhnlich, extra sehr billig gestellten Preisen

C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127
(zwischen der Adler- und Kreuzstraße).

Das Ausstattungs-Magazin

für

Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehlen in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch-Herde

anerkannt bester Construction unter Garantie für Kohlen- u. Gasheizung.

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Zur gefälligen Beachtung!

Unterzeichneter bringt sein erstes, prima Qualität

junges, gemästetes Kuhfleisch per Pfd. 60 Pf.,

sowie **Kalbfleisch** per Pfd. 72 Pf.,

Sammelfleisch per Pfd. 60 und 64 Pf.

in empfehlende Erinnerung.

Auch werden von heute ab in meinem Hause, sowie auf dem Markte: Markt-
platz und Werderplatz, ebenso in meiner Filiale Schützenstraße 39 Gegen-
marken vom Lebensbedürfnisverein an Zahlung genommen.

A. Richheimer senior,

Durlacherstraße 9 und 11.

Friedrichsbad.

Jeden Montag von 1—8 Uhr,
Mittwoch 7—10
kostet 1 Bannenbad II. Klasse 30 Pfg.
Jeden Mittwoch und Samstag von
7—10 Uhr kostet ein
21.10. Schwimmbad 20 Pfg.

Weinrestaurant

zum
Deutschen Hof.

Spezialität:

Badische Weine

in reicher Auswahl.

Hochfeine Küche

empfehlen

Wilhelm Hensel.



Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt bringen wir Verwandten,
Freunden und Bekannten die Trauernach-
richt, daß unser liebes Kind

Käthen

im Alter von 1 Jahr 7 Monaten heute Abend
1/2 9 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden sanft
verchieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:

die trauernden Hinterbliebenen:

Ludwig Karle und Frau.

Karlsruhe, den 28. Februar 1896.

Die Beerdigung findet am Montag,
Morgens 10 Uhr, von der Friedhofkapelle
aus statt.

Trauerhaus: Amalienstraße 61.

Schützengesellschaft.



Mittwoch den 18. März d. J., Abends 8 Uhr,
findet im Hotel „Weissen Bären“, Garten-
saal, unsere alljährliche

Generalversammlung

statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder er-
gebenst einladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden über die Thätigkeit im verfloffenen Jahre.
2. Rechnungsablage.
3. Beratung und Beschlußfassung über ein-
kommende Anträge.
4. Besprechung wegen Beteiligung am Festzuge
zum 70-jährigen Geburtstag unseres hohen
Protectors Großherzog Friedrich von
Baden.
5. Neuwahl des Verwaltungsraths.

Die Rechnung von 1895 ist während 14 Tagen
bei unserem Schriftführer Herrn Kaufmann W.
Erb am Libellplatz zur Einsicht der verehrlichen
Mitglieder aufgelegt.

Karlsruhe, den 1. März 1896. 31.

Der Verwaltungsrath.

Confirmanden-

Anzüge aus Buckskin, Cheviot, Diagonal, Rammgarn etc.

zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24 Mk. und höher,
durchweg gute und haltbare Qualitäten, Sitz und Schnitt sowie Aus-
führung vorzüglich, führe ich in dieser Saison in einer **grossartigen**
Auswahl.

N. Breitbarth, Herren- und
Knaben-Kleider-
Fabrik,

im grossen Eckladen der Kaiser- und **Lammstrasse.**
— Karlsruhe. —

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, dass die Neuheiten in
Stoffen für die

Frühjahr- und Sommer-Saison

in sehr grosser Auswahl eingetroffen sind.

Elegantester Schnitt, beste Ausstattung und sehr billige Preise hin-
länglich bekannt.

Besonders verweisen wir auf einen Separat-Artikel, gute, dauer-
hafte Qualität, in verschiedenen Dessins und Farben, wovon wir den
Sackanzug nach Maass zu Mark 60.— netto liefern.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz,

Eingang Kaiser- und Karl-Friedrichstrasse.

Die Damenschusterei

hat ihr Kurslokal nunmehr

Rüppurrerstraße 23, parterre.

Anmeldungen werden jeden Tag entgegengenommen und
schließen wir unsern Kursus unwiderruflich Ende März.

31. **Die Direction.**

Festhalle Durlach.

Sonntag den 1. März, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr,

Zwei humoristische Concerte

von der

Kapelle des Leib-Dräger-Regiments

unter Mitwirkung eines berühmten **Damen-Imitators.**

Direktion: **W. Radecke.**

Eintritt 25 Pfg.

Für Confirmanden-Kleider

empfehle ich in überaus reichhaltigem Sortiment und von billigst bis höchfeinsten Qualitäten:

Schwarze Stoffe,
glatt und gemustert.
Garantie-Waare
in
Schwarz Cachemire.

Elfenbeinfarbige
Woll-Stoffe,
sowohl
in Cachemire und Cheviot,
als auch in
Fantasiegeweben.

Couleurte
Wollene Stoffe,
Granit, Armure,
Foulé, Serge etc.
in
allen modernen Farben-
Dispositionen.

Neuheiten
der
bevorstehenden Saison.
Mohairs,
glatt und gemustert.
Reizende Genres.

Für Knaben: Cheviot } in schwarz und dunkelfarbig
Diagonal } und
Kammgarn } in anerkannt soliden Fabrikaten.

Verkaufspreise: billigst, streng fest.

Adolf Stein,

Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Tapeten. Tapeten.

Meiner verehrlichen hiesigen und auswärtigen Kundschaft zur Nachricht, dass mein Lager in den gangbarsten Sorten Tapeten nebst Borden dieses Jahr wieder reichhaltig assortirt ist.

L. Haas, Auktionsgeschäft,
Kronenstrasse 22.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstraße 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundschaftlich eingeladen.

Fremde

übernächsten vom 27. bis 28. Februar.
Alte Post. Lütgen, Dir. v. Düsseldorf, Kuzenberger, Fabr. v. Eppingen. Schmidt, Waler v. Westrich. Stigburger, Kfm. von Gaur-des-fonds. Gräben, Kfm. v. Freiburg. Richter, Kfm. v. Leipzig. Waler, Kfm. v. Wien. Wölgel, Kfm. v. Elberfeld.
Bratwurstdöckle. Krust, Bäckerstr. v. Brödingen. Wöhrer, Reis. v. Barmen. Karger, Wo teur v. Grafenstaden. Hesse, Möbeltransport, u. Klinge, Artist m. Frau v. Berlin. Gehrum, Kfm. v. Dresden. Gormann u. Zimmermann, Kf. von Mannheim. Dör, Kfm. v. Neustadt. Müller, Kfm. v. Remmigen. Brä, Kfm. v. Landau. Oloß, Kfm. v. Freiburg.
Darmstädter Hof. Rathe, Reichsbankbeamter v. Stuttgart. Kautenberg, Eisbahnbeamter v. Straßburg. Adelmann, Arch. v. Wertheim. Sörgel, Betriebsinsp. m. Fam. v. Göttingen. Fischer, Priv. v. Wiesbaden.
Erbprinzen. Baron v. Buol-Verenzberg, Präf. v. Reichstag v. Mannheim. Baron v. Bodman, Abgeord. d. 2. Kammer v. Baden. v. Garzen v. Berlin. Hanke, Kfm. v. London. Waler, Kfm. v. Hanau. Weidweiler, Kfm. v. Köln. Fr. Bratanisch v. Heidelberg.
Geist. Naumann u. Schauer, Kf. v. Leipzig. Reim, Kfm. v. Ludwigshurg. Baum, Kaufm. v. Wiesbaden. Witt, Kfm. v. Elberfeld. Gramlich, Kfm. v. Barmen. Münch, Kfm. v. Chemnitz. Köhler, Kfm. v. Goholz. Römer, Kaufm. v. Kleinheubach. Schott, Waltherr u. Ricemann, Kf. v. Frankfurt. Schäfermayer, Kfm. v. Jagstfeld. Sommersfeld, Kfm. v. Berlin. Lipp, Kfm. v. Gmünd. Köpfer, Kfm. v. Oberlahnstein. Gemann, Kfm. v. Mannheim. Giese, Kfm. v. Lahr. Schönheinz, Kuhn u. Haag, Kf. v. Stuttgart. Haack, Kfm. von Erfurt. Batter, Kfm. v. Göttingen. Fröde, Kfm. v. Dresden. Eberle, Kfm. v. Eberbach. Steger, Kfm. v. Nachen. Jltan, Kfm. v. Gohlfeld.

Goldener Adler. Faberer, Kfm. v. Freiburg. Frau Hessel m. Cousine u. Fr. Herz, Priv. v. Oberstoth. Bostler, Kfm. v. Oberachern.
Goldener Karyfen. Wengels, Gastw. v. Weinheim. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Bodmer, Kfm. v. Weitenau. Sommer, Lehrer, u. Kienle, Schreinermeister v. Göttingen. Gudenhan, Revid. m. Frau, u. Gudenhan, Priv. v. Bruchsal. Geer, Fabr. v. Brühl.
Goldene Traube. Bierhauer, Kfm. v. Bensheim. Waler, Kfm. v. Weiler. Rauwolf, Kfm. v. Bauschau. Hörmann, Kfm. v. Worms. Kaufmann, Kfm. v. Hamburg. Engst, Kfm. v. Göttingen. Kübler, Kfm. v. Stuttgart. Frommer, Holzhdlr. v. Dornach. Gerlein, Holzhdlr. v. Morau. Gärtle, Bädermeister v. Freiburg.
Grüner Hof. Pfingsten, Kfm. v. Kenner. Goldschmidt, Kfm. v. Speyer. Hüls, Kfm. v. Barmen. Roman, Kfm. v. Paris. Waler, Kfm. u. Dr. Riber, Rechtsprakt. v. Freiburg. Fr. Danziger, Erzleherin v. Danzig. Frau Dr. Jeremias m. Tochter v. Frankfurt. Mariano, Artist m. Frau v. Nürnberg.
Hotel Germania. Graf v. Bismarck, Gutsbes. m. Diener v. Altenhof. Fr. v. Wenzingen, Gutsbes. v. Schloss Wenzingen. Baron v. Dorff, Gutsbes. v. Redarck. Fr. Fr. v. Wenzingen, latf. deutsch. Gesandter m. Frau a. Argentinien. Baron Fürstenberg v. Berlin. Claus, Kfm. v. Reichenbach. Jäger u. Levy, Kf. v. Stuttgart. Schönemann, Kfm. v. Nürnberg. Lechten, Kfm. v. Straßburg. Steinmann, Kfm. v. Elberfeld. Suchanek, Kfm. v. Aachen.
Hotel Grosse. Knoller, Pauli, Rosenthal, Sabel u. Stein, Kf. v. Berlin. Böhme u. Reibstein, Kf. v. Wien. L. u. R. Hess, Kf. v. Worms. Schmidt, Kfm. v. Donaueschingen. Meyer u. Siller, Kf. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Chemnitz. Doh, Kfm. v. Köln. Doh, Kfm. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Dresden. Reulhof, Kfm. v. M. Glabach.
Hotel Reich. Barolly, Generalag. v. Stuttgart. Dr. Näbert, pr. Arzt m. Frau v. Hallebach. Kottmann, Referendär v. Hamelberg. Delmel, Kfm. v. München. Demel, Kfm. v. Olpe. Hauser, Kfm. v. Mannheim. Kallum, Kfm. v. Hohenstadt. Vottel, Kfm. v. Heilbronn. Löwenberg, Kfm. v. Heilbronn. Bergheimer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Luz. Balhaus, Kfm. v. Kaufbeuren. Schlegler u. Wallert, Kf. v. Berlin. Garatz, Kfm. m. Frau v. Walland. Gertrud, Kfm. m. Frau a. Westfalen. Stearus, Kfm. v. London. Gubmann, Kfm. v. Baden. Wegner, Kfm. v. Dresden. Schulz, Kfm. v. Plauen. Willhard, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Goldhahn, Kfm. v. Nürnberg. Schlager, Kfm. v. Ludwigshurg. Brandt, Kfm. v. Heilbronn. Ronne, Kfm. u. Zimmermann, Archt. v. Freiburg.
Hotel Monopol. Gundersheim, Kfm. v. Speyer. Fadelmann, Kfm. v. Würzburg. Kaffeler, Kfm. v. Köln. Fischer, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Stählin, Kfm. v. Schluch. Göbel, Kfm. v. Neustadt. Reinhold, Kfm. m. Frau v. Mülhausen. Frau Reg. Rath Hess m. Tochter v. Konstanz. Fr. Vogel, Kabinier v. Baden. Laur, Priv. v. Baden.
Hotel National. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Jahn u. Gräßberger, Kf. v. Mannheim. Walther, Schuler u. Haß, Kf. v. Berlin. Bollmann, Kfm. v. Stuttgart. Leber, Kfm. v. St. Ludwig. Reising, Kfm. v. Kaiserlautern. Stein, Kfm. v. Fürth. Keller, Kfm. v. Bremen. Leisler, Fabr. v. München. Hallen, Fabr. v. Etelanz. Wircosch, Bankier v. Bursfelde. Graf, Archt. m. Frau von St. Blasien. Deconart, Fabr. v. St. Imier. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Bleintinger, Kfm. v. Hamburg. Widel, Kfm. v. Bamberg.
Hotel Stoffleth. Hammel, Kfm. v. Frankfurt. Haub, Kfm. v. Gr. Karben. Oberst u. Mirabeau, Kf. v. Stuttgart. Peiseler, Kfm. v. Remscheid. Quilling, Kfm. v. Rodenheim. Kimmel, Kfm. v. Geislingen. Wegel, Kfm. v. Kassel. Eternberg, Kfm. u. Claar, Inspektor v. Mannheim. Wirmel, Revisor v. Jülich. Eide, Fabr. v. Biegehausen. Bertha, Fabr. v. Hülta.
Hotel Viktoria. Leyh Bey, türk. Oberst v. Oberndorf. Ejsle, Herrschaft. v. Hamar. Kottmann u. Santer, Kauf. v. Frankfurt. Kütter-Keuler, Kfm. v. Koblenz. Rosenberg, Kfm. v. Berlin. Kettler, Kfm. v. Bremen. Busch, Kfm. v. Aachen. Vogel, Kfm. v. Mannheim.
König von Preußen. Frau Schmidt, Priv. v. Hurlwangen.
König von Württemberg. Lejerloo, Insp. v. Frankfurt. Schuber, Gontitor v. Würzburg. Dallnsched, Kfm. m. Frau v. Sachsenhausen. Reier, Kfm. v. Speyer.
Markgräfer Hof. Steigert, Kfm. v. Reutlingen. Sämann, Handelsm. v. Jaisenhäusen.
Raffauer Hof. Koch, Kfm. v. München. Friedhelm, Kfm. v. Weidensheim. Wertheimer, Kfm. von Rippenheim. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bernheim, Kfm. v. Buchau.
Nothes Haus. Frau Hengstenberg, Privat. v. Freiburg. de Simes Gneas, Major a. Brasilien. Haune, Priv. m. Frau v. Mödingen. Müller, Ingen. v. Hamburg. Birke, Feuerwerker v. Wilhelmshaven. Klopsch, Hauptmann v. Berlin.
Waldhorn. Fischer, Buchdrucker v. Döringen. Wesenbeck, Kfm., u. Dörner, Sattler v. Lahr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.